

406
414
Dresden, J. 12. 4. 42.

Hochverehrter Herr Präsident!

Infolge eines Dienstreise und eines überaus ehestens bewilligten Urlaubs konnte ich den Jahresbericht leider erst heute überreichen (vgl. Anlage).

Von meinen Absichten habe ich Sie bereits zu meinem Aufbruch:

„Das Kaiserliche von 842 gegen die Sarazenen; Taktik, Inhalt und politische Bedeutung des Kaiserbriefes von 842“ abgehandelt. In der ersten Hälfte des Briefes ist es mir gelungen, bei einem Aufbruch in Paris die bisher unbekannten Taktikziele des Originalpapieres zu entziffern. Sie hat meine zeitliche Beurteilung des Stückes zu 842 vollständig bestätigt. Herr Prof. Dölger hat meine Meinung der Juridikonszahl (6) und der Monate (September) zu bestätigen.

Reicht über das ...
Sache ich verbindlich. Sie werden Sie Herr. ...
sobald es abgeklungen ist.

Da ich vermute, dass Korrekturen meiner Aufträge über die kypaus-politisch Friedrich Barbarossas bezieht vorliegen aber wegen der Briefsperr für Feldpostsendungen über 20 gr. schwerlich bis 25. 12. nicht an mich abgefrachtet werden können, teile ich mit, dass ich mich vom 20. bis 26. in Essen (Ruhr) = Margaretenhöhe, Worbengröße 4 (bei Hahn) und vom 27. 12. 42. bis ca. 6. 1. 43 in Dresden 126, Hofhoffen 1 II aufhalte. Vielleicht können Sie fahren an eine der beiden Adressen geleitet werden.

Heil Hitler!

Hr. Oksorge.